



Duisburg, 14. Januar 2017

Füchse zeigen schwache Leistung und verlieren verdient gegen Essen zum Auftakt der Meisterrunde

www.fuechse-duisburg.de | www.kenston-sport.de | www.kenston.de | www.nothelle.de

Der Eishockey-Oberligist Füchse Duisburg ist am Freitagabend enttäuschend in die Meisterrunde der DEB Oberliga Nord gestartet. Vor 2065 Zuschauern in der heimischen SCANIA-Arena verlor der EVD völlig verdient mit 1:2 gegen die Moskitos aus Essen. Die Füchse haben sich damit selber unter enormen Druck gesetzt, um in den nun noch ausstehenden Spielen bis zu den Playoffs eine optimale Ausgangsposition zu erreichen. Nach dem Spiel gaben die Füchse die sofortige Trennung vom kanadischen Kontingentspieler Chris St. Jacques bekannt. Am Sonntag reist der EVD zum wichtigen Auswärtsspiel bei den Wedemark Scorpions. Spielbeginn ist um 18.30 Uhr.

Essen präsentierte sich an diesem Abend bissig und ging keinem Zweikampf aus dem Weg. Und auch emotional konnte die Moskitos Paroli bieten. Nach einer Boxeinlage in der 2. Spielminute zwischen Manuel Neumann und Veit Holzmann wurden beide Spieler mit 14 Strafminuten belegt. Die Duisburger kamen danach nicht richtig ins Spiel rein. In der 10. Spielminute gingen die Essener durch Hartmann sodann auch verdient mit 1:0 in Führung.

Im Mitteldrittel kamen die Füchse dann zwar besser ins Spiel und hatten auch einige, wenige Chancen, doch wollte kein Tor fallen. Viele Strafzeiten prägten dieses Drittel. Kurz vor Ende fälschte Klöpfer in Überzahl noch die Scheibe an die Latte des Gästehäuses ab, welches zugleich die letzte und beste Füchse-Chance in diesem Drittel war.

Nicht nur im Schlussdrittel zeigte Staudt im Tor der Essener eine starke. Kurz vor Ende des Spiels erhöhte Lautenschlager zudem sogar auf 2:0 aus Sicht der Essener. Hoffnung keimte aus EVD-Sicht nochmals auf, als Tom Schmitz 30 Sekunden später nochmals auf 1:2 verkürzen konnte. Auch die Herausnahme von Holmgren in der letzten Minute für einen 6. Feldspieler brachte den Füchsen nicht mehr den Ausgleich. „Wie erwartet war es das schwere Spiel, in das wir nie wirklich hereingekommen gekommen sind“, so Füchse-Trainer Lance Nethery nach der Begegnung.

Am späten Freitagabend nach der 1:2-Heimniederlage gegen Essen haben die Füchse Duisburg ihren kanadischen Stürmer Chris St. Jacques mit sofortiger Wirkung vom Trainings- und Spielbetrieb freigestellt. St. Jacques wird daher nicht mehr für den EVD auflaufen. Hierzu die Clubführung: „Chris konnte unsere Erwartungen leider nicht erfüllen, daher müssen wir auf der Ausländerposition noch einmal reagieren. Dies werden wir allerdings gleich zweifach tun. Wir werden bis zum Ende der Transferperiode zwei weitere Kontingentspieler verpflichten, um mit drei Ausländern in die Playoffs starten zu können. Neben unserem gesetzten Top-Ausländer Raphael Joly werden die neu hinzukommenden Ausländer aus einem Top-Spieler und einem Backup bestehen, um auch Verletzungsgefahren vorbeugen zu können. Darüber hinaus werden wir alles daran setzen, den Kader noch weiter zu verstärken. Dafür sind wir tagtäglich im Einsatz und hoffen schnellst möglich Vollzug melden zu können.“



Fuchse Duisburg – Moskitos Essen 1:2 (0:1; 0:0; 1:1)

Tore:

10. Minute - 0:1 Hartmann

56. Minute - 0:2 Lautenschlager

57. Minute - 1:2 Tom Schmitz

Zuschauer: 2065

Aufstellung Fuchse: Peter Holmgren (Lucas Di Berardo) – Manuel Neumann, Maik Klingsporn, Norman Martens, Dominik Ochmann, Finn Walkowiak, Mike Schmitz, Tom Schmitz – Raphael Joly, Lars Grözinger, André Huebscher, Viktor Beck, Cornelius Krämer, Björn Barta, Jari Neugebauer, Patrick Klöpfer, Lois Spitzner, Chris St. Jacques, Ricco Ratajczyk

- Ende -



Interessenten und Journalisten wenden sich bitte für weitere Informationen an:

KENSTON Sport GmbH

Hohenzollernring 54 • 50672 Köln
Telefon +49 (0) 221 9333 933 - 0
Telefax +49 (0) 221 9333 933 - 50
Web: www.kenston-sport.de
E-Mail: info@kenston-sport.de

Ansprechpartner

Patrick Drees, Unternehmenskommunikation

Über die KENSTON Sport GmbH

Die **KENSTON Sport GmbH** betreibt und vermarktet Sportvereine, die ihrerseits eigene Lizenzspielermannschaften führen. Auch erfolgen direkte Beteiligungen an solchen Kapital- und Personengesellschaften, die als Betreiber von an Lizenzspielbetrieben teilnehmenden Sportmannschaften agieren. Gleichzeitig werden ebenfalls Individualsportarten gefördert. In diesem Zusammenhang ist die KENSTON Sport GmbH für die Gesamtsteuerung der „Füchse Duisburg“; inkl. der „SCANIA-Arena“, Heimspielstätte der Füchse Duisburg, zuständig.

„Geschäftsführer der **KENSTON Sport GmbH** sind der Leiter der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Sebastian Uckermann, der Leiter Administration der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Patrick Drees, sowie der Leiter Sport der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Lance Nethery.“

Die **KENSTON Sport GmbH** ist zudem ein Unternehmen der **KENSTON Unternehmensgruppe**.

Unter dem Dach der **KENSTON Unternehmensgruppe** agieren miteinander kooperierende bzw. verbundene Unternehmen, die als unabhängige Lösungspartner für sämtliche Themenbereiche der betrieblichen Altersversorgung und von Zeitwertkontensystemen fungieren. Darüber hinaus gehören zum Dienstleistungsspektrum der **KENSTON Unternehmensgruppe** relevanten Beratungs- und Abwicklungsdienstleistungen, die die betriebliche Vergütung (HR) eines Unternehmens ergänzend zur betrieblichen Altersversorgung und zu Zeitwertkontenlösungen tangieren.

KENSTON Unternehmensgruppe® ist eine Marke KENSTON Holding GmbH.

KENSTON Holding GmbH

Sitz der Gesellschaft: Hohenzollernring 54, 50672 Köln
Geschäftsführer: Sebastian Uckermann
Registergericht: Amtsgericht Köln HRB 73466

Die Mitgliedsunternehmen der **KENSTON Unternehmensgruppe** sind im Einzelnen: Kenston Services GmbH (www.kenston-services.de), Kenston Pension GmbH (www.kenston-pension.de), KENSTON Sport GmbH (www.kenston-sport.de), KENSTON Holding GmbH (www.kenston-holding.de), KENSTON Strategie GmbH (www.kenston-strategie.de), KENSTON Personal GmbH (www.kenston-personal.de) und die EPA European Pension Administration GmbH (www.epa-p.de). Ebenfalls Bestandteil der KENSTON Unternehmensgruppe sind die Sondergeschäftsbereiche "Deutscher bAV Service" (www.dbav.de), "Deutscher Entgelt Service" (www.deutscher-entgelt-service.de), "Deutscher HR Service" (www.deutscher-hr-service.de) und "Deutscher Gesundheitsservice" (www.deutscher-gesundheitsservice.de).